

Die Technische Universität Dresden (TUD) zählt als Exzellenzuniversität zu den leistungsstärksten Forschungseinrichtungen Deutschlands. 1828 gegründet, ist sie heute eine global bezogene, regional verankerte Spitzenuniversität, die innovative Beiträge zur Lösung weltweiter Herausforderungen leisten will. In Forschung und Lehre vereint sie Ingenieur- und Naturwissenschaften mit den Geistes- und Sozialwissenschaften und der Medizin. Diese bundesweit herausragende Vielfalt an Fächern ermöglicht der Universität, die Interdisziplinarität zu fördern und Wissenschaft in die Gesellschaft zu tragen. Die TUD versteht sich als moderne Arbeitgeberin und will allen Beschäftigten in Lehre, Forschung, Technik und Verwaltung attraktive Arbeitsbedingungen bieten und so auch ihre Potenziale fördern, entwickeln und einbinden. Die TUD steht für eine Universitätskultur, die geprägt ist von Weltoffenheit, Wertschätzung, Innovationsfreude und Partizipation. Sie begreift Diversität als kulturelle Selbstverständlichkeit und Qualitätskriterium einer Exzellenzuniversität. Entsprechend begrüßen wir alle Bewerberinnen und Bewerber, die sich mit ihrer Leistung und Persönlichkeit bei uns und mit uns für den Erfolg aller engagieren möchten.

An der **Fakultät Chemie und Lebensmittelchemie** ist, vorbehaltlich vorhandener Mittel, an der **Professur für Theoretische Chemie** zum **nächstmöglichen** Zeitpunkt eine Stelle als

### **wiss. Mitarbeiterin bzw. Mitarbeiter / Doktorandin bzw. Doktorand (m/w/d)**

(bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen E 13 TV-L)

für 3 Jahre (Beschäftigungsdauer gem. WissZeitVG), mit 75 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit, zu besetzen. Es besteht die Gelegenheit zur eigenen wiss. Weiterqualifikation (i. d. R. Promotion).

**Aufgaben:** Für die Bewertung potentieller Endlagerstätten für radioaktiven Abfall wird die genaue Kenntnis der Sorption und Diffusion von Radionukliden durch Gesteinsschichten benötigt. Die erfolgreiche Kandidatin bzw. der erfolgreiche Kandidat wird in einem interdisziplinären Team arbeiten, das die durch Kolloide ausgelöste Diffusion von Radionukliden (U, Pu, Am) und Zerfallsprodukten (Zr) durch Gesteinsmineralien sowie Methoden zur Immobilisierung dieser Ionen untersucht. Moderne Methoden der theoretischen Chemie (first principles, kinetisches Monte-Carlo, maschinelles Lernen) sollen angewendet werden, um Diffusionsphänomene zu untersuchen und die Speziation mit spektroskopischen Signaturen zu verknüpfen. Eine enge Zusammenarbeit mit den Projektpartnern wird erwartet. Dieses Projekt wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert.

#### **Voraussetzungen:**

- wiss. Hochschulabschluss (Master oder Diplom) in Chemie oder Physik mit Kenntnissen in Theoretischer und Computerchemie/ -physik
- fundierte Kenntnisse in Simulationsmethoden und in der Chemie der Actiniden sowie die Bereitschaft, neue Methoden zu erlernen und anzuwenden
- Teamfähigkeit, Eigeninitiative und sehr gute Kommunikationsfähigkeiten
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit in einem interdisziplinären und internationalen Team sowie zur regelmäßigen Präsentation der Forschungsergebnisse
- Fähigkeiten und Kenntnisse in Materialchemie, Actinide Chemie, High-performance Computing und Programmierung sind von Vorteil.

**Wir bieten:** Neben den tariflichen Vorteilen im öffentlichen Dienst bieten wir eine Stelle in einem der attraktivsten Forschungsumfelder Deutschlands. Die TUD ist eine von elf deutschen Exzellenzuniversitäten und bietet hervorragende Arbeits-, Forschungs- und Vernetzungsmöglichkeiten. Die Stelle ist in der Gruppe von Prof. Thomas Heine an der Professur für Theoretische Chemie angesiedelt, wo 40 Forschende aus 9 Nationen forschen. Sie unterhält enge Beziehungen zu den lokalen experimentellen Gruppen der TUD und den Instituten des DRESDEN-Concept. Die Professur verfügt über einen eigenen Computercluster und hat uneingeschränkten Zugang zur Hochleistungsrechnerinfrastruktur des Zentrums für Informationsdienste und Hochleistungsrechnen (ZIH), einem der führenden HPC-Zentren Deutschlands. Dresden, die Hauptstadt des Landes Sachsen, ist eine Stadt mit einer wunderschönen historischen Innenstadt und bietet einen hohen Lebensstandard.

Die TUD strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen an und bittet diese deshalb ausdrücklich um deren Bewerbung. Die Universität ist eine zertifizierte familiengerechte Hochschule. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind besonders willkommen. Bei gleicher Eignung werden diese oder ihnen kraft SGB IX von Gesetzes wegen Gleichgestellte bevorzugt eingestellt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis zum **09.01.2026** (es gilt der Poststempel der Zentralen Poststelle bzw. der Zeitstempel auf dem E-Mail-Server der TUD) bevorzugt über das SecureMail-Portal der TUD <https://securemail.tu-dresden.de> als ein PDF-Dokument an [antje.voelkel@tu-dresden.de](mailto:antje.voelkel@tu-dresden.de) bzw. an:

**TU Dresden, Professur für Theoretische Chemie, Herrn Prof. Thomas Heine, Helmholtzstr. 10, 01069 Dresden.**

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen.

Die TUD ist Gründungspartnerin der  
Forschungsallianz DRESDEN-concept e.V.

**DRESDEN**  
concept



---

**Hinweis zum Datenschutz:** Welche Rechte Sie haben und zu welchem Zweck Ihre Daten verarbeitet werden sowie weitere Informationen zum Datenschutz haben wir auf folgender Webseite für Sie zur Verfügung gestellt:  
<https://tu-dresden.de/karriere/datenschutzhinweis>.